



SENIOREN RATGEBER

juni 2008

Vielfalt: Mehr als 400 000 Ärzte gibt es in Deutschland



„Erwartungen prüfen“

Auf der Suche nach dem besten Arzt: Patienten können ihren Ärzten im Internet Noten geben

Herr Dr. Müller, im Netz boomen Webseiten, auf denen Patienten ihre Ärzte bewerten. Ist das eine sinnvolle Hilfe, um den richtigen Doktor zu finden?

Da bin ich skeptisch. Laien sind nicht in der Lage, medizinische Qualität zu beurteilen. Es kann nur um Servicequalität gehen, also zum Beispiel: Ist das Personal freundlich? Geht der Arzt auf meine Fragen ein?

Sie haben acht solcher Arzt-Bewertungsportale untersucht. Wie lautet Ihr Fazit?

Die Zahl der Angaben ist meist zu gering, um echten Nutzen zu bieten. Für viele Ärzte gab es zum Zeitpunkt

unseres Tests nur eine einzige Bewertung. Aber selbst wenn es künftig mehr Daten geben sollte, kommt es darauf an, die Empfehlungen richtig zu lesen.

Was bedeutet das?

Die Aussage „Das ist ein guter Arzt“ gilt erst einmal nur

für den, der sie macht. Deswegen muss der Arzt nicht auch für mich die beste Wahl sein. Das Verhältnis von Arzt und Patient ist vor allem eine Beziehungsfrage. Die lässt sich nicht so schematisch benoten wie andere Dienstleistungen, etwa ein Hotel.

Haben Sie einen Tipp für die Suche nach dem Richtigen?

Das Wichtigste ist, sich die eigenen Erwartungen klarzumachen. Zum Beispiel: Lege ich Wert auf besondere Fürsorge des Arztes? Oder will ich vor allem schnell wiederhergestellt werden?

Dr. Peter Müller,
Vorstandsvorsitzender
der Stiftung
Gesundheit



Fotos: dpa Picture-Alliance/J. Kalaene; W&B/Stiftung Gesundheit



WWW.SENIORENPRO.DE

Online-Lotse zum Arzt

Sie suchen einen Arzt, einen Zahnarzt oder eine Klinik? Über die Arzt-Auskunft der Stiftung Gesundheit finden Sie schnell einen Experten – rund um die Uhr. Im Internet unter www.seniorenpro.de